Vereinsangelegenheiten = Affaires de la société

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **141 (1990)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Vereinigung für Landesplanung (VLP)

Ende 1989 ist Rudolf Stüdeli von seiner Funktion als Direktor der VLP zurückgetreten. Sein Nachfolger ist Fürsprecher Rudolf Muggli.

Ausland

Bundesrepublik Deutschland

Ammoniak in der Umwelt
Symposium, 10. bis 12. Oktober 1990 in Braunschweig

Themenschwerpunkte
1. Quellen, Kreisläufe
2. Wirkmechanismen, Schadbilder
3. Messtechnik
4. Minderung von Ammoniakemissionen

Auskunft: Verein Deutscher Ingenieure VDI-Kommission Reinhaltung der Luft, Abt. 61, Postfach 1139, D-4000 Düsseldorf, Tel. (0211) 62 14 (0) – 519/-404 (M. Paduch).

Österreich

Austrofoma 1990

Die Austrofoma wird am 10. und 11. Oktober 1990 in der Steiermark stattfinden.

Ungefähr 30 Forstmaschinen- und Forstgeräteanbieter werden im Hatscheck'schen Forstbetrieb Glein bei Knittelfeld zwei Tage «Sanfte Holzernte» demonstrieren und 3000 m³ Holz werden dabei mit Seilkränen, Seilwinden und Spezialschleppern vom Schlagort zu Forststrassen oder Rückewegen gebracht und dort entweder verkaufsfertig gelagert oder zu Lagerplätzen abgeführt.

Auskunft: Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs, FR h.c. Wurz, Postfach 124, A-1014 Wien, Tel. 53 441.

VEREINSANGELEGENHEITEN – AFFAIRES DE LA SOCIETE

Kurzprotokoll der Vorstandssitzung vom 22. Januar 1990 in Zürich

Die nächsten Jahresversammlungen des Forstvereins finden wie folgt statt:
- 1990 im Kanton Basel-Land, 13. bis 15. September;
- 1991 im Kanton Schwyz, Einsiedeln, 5. bis 7. September;
- 1992 im Kanton St. Gallen;
- 1993 im Kanton Bern (150. Jubiläum).

Im Januar 1990 erfolgten insgesamt 25 Vereinsaustritte und 3 Eintritte.

Der Vorstand stimmt einer Erhöhung der Druckereipreise zu, da sich sowohl die Druckkosten verteuerten wie auch die allgemeine Teuerung gestiegen ist.

Nachdem Prof. Dr. K. Eiberle seinen Rücktritt als Redaktor der Zeitschrift angekündigt hatte, konnte mit Dr. T. Schuler, Dozent an der Professur für Forsteinrichtung und Waldwachstum, ein möglicher Nachfolger gefunden werden. Der erweiterte Vorstand wird anlässlich seiner Sitzung vom 16. Februar die definitive Wahl vornehmen.

Präsident W. Giss dankt im Namen des Vorstandes dem langjährigen Redaktor der Zeitschrift für seine zahlreichen Arbeiten, die er für den Forstverein geleistet hat und wünscht ihm viel Glück und Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit als Leiter der Sektion Forstwissenschaften am WSL.

Der Vorstand schlägt für die Arbeitssitzung anlässlich der Forstversammlung 1990 das Thema «Waldbau und Naturschutz» vor.

Aufgrund einer Anfrage des Vorstandes der Fachgruppe der Forstingenieure (FGF) des SIA behandelt der Vorstand das Thema «Revision der Waldwertschätzungsrichtlinien» und hält abschliessend fest:
1. Eine Revision der Richtlinien ist notwendig.
2. Bisher waren die Richtlinien eine Dienstleistung des SFV.
3. Eine Revision bedingt politische und gesamtheitliche Grundsatzüberlegungen.
4. Ein Gespräch zwischen FGF und SFV ist einzuleiten.
5. Eine noch zu bestimmende Expertengruppe soll das konkrete Vorgehen planen und leiten.

A. Bernasconi